

Presseinformation

Egelsbach, April 2020

Produktion fit für die Zukunft: SMC und Software AG treiben die digitale Entwicklung voran

IoT-Plattform macht Produktion reaktionsschneller und nachhaltiger

Daten und Informationen bringen nur dann einen Vorteil, wenn sie schnell interpretiert und genutzt werden – falls es beispielsweise in der Produktion zu Stillständen kommt, ist jede Minute wertvoll. Gemeinsam wollen SMC und die Software AG deshalb Lösungen für eine reaktionsschnelle und nachhaltige digitalisierte Produktion entwickeln. „Wir kombinieren die Vorteile unserer Unternehmen in einer Partnerschaft“, sagt Ralf Laber, Managing Director bei SMC. „Mit unserem praktischen Know-how als führender Hersteller, Partner und Lösungsanbieter für pneumatische und elektrische Automatisierungstechnik und der IT-Expertise der Software AG gestalten wir die digitale Zukunft der Produktion und Automatisierung.“

Ziel der Partnerschaft ist die Entwicklung einer Lösung für noch schnellere Reaktionszeiten, wenn sich beispielsweise ein Ausfall der Anlage abzeichnet. „Konventionelle Cloud-Systeme kennen viele aus dem Alltag, etwa indem sie ihre Dokumente bei verschiedenen Online-Anbietern speichern“, erläutert Alwin Schauer, Vorsitzender der Geschäftsführung SAG Deutschland GmbH, einer 100%igen Tochtergesellschaft der Software AG, und Senior Vice President Deutschland, Österreich und Schweiz. „In der Smart Factory wird bisher vor allem Rechenleistung zentralisiert.“ Die unterschiedlichen Sensoren und pneumatischen Aktoren senden ihre Rohdaten zuerst an die zentrale Recheneinheit, die sie auswertet und interpretiert. Ralf Laber: „Doch wenn es darum geht, Leckagen oder Ausfälle zu erkennen, muss es sehr schnell gehen. Deshalb werden wir gemeinsam mit der Software AG Lösungen zur Verfügung stellen, die den Datenverarbeitungsprozess beschleunigen.“

Vereinfachte Vernetzung und Edge Computing

Projektteams bei SMC und der Software AG tauschen sich kontinuierlich dazu aus und treiben die Entwicklung voran. Die Basis dafür sind das umfassende Portfolio an Sensoren und Aktoren mit Bus-Anbindung und IO-Link-Integration von SMC sowie eine leistungsstarke IoT-Plattform der Software AG. Mit der zunehmenden Vernetzung geht es darum, die Integration verschiedener Endgeräte in das System so einfach und flexibel wie möglich zu gestalten und gleichzeitig die Verarbeitung der

gesammelten Daten zu optimieren. „Mit den gesammelten Daten lassen sich nicht nur akute Wartungsbedarfe feststellen, auch das Thema der vorbeugenden Instandhaltung wird immer wichtiger“, sagt Ralf Laber. Um die Aktoren und Sensoren optimal zu überwachen und Prozesse zu verbessern, müssen die anfallenden Datenmassen vor Ort ausgewertet werden und nicht erst in der Cloud. Das wird mit Edge Computing möglich. Dabei sind Steuerung, Aktoren und Sensoren weiterhin eng miteinander vernetzt, die Datenauswertung findet allerdings nicht zentral statt, sondern direkt an ihrem Entstehungsort am „Rande“ des Netzwerks. Das verringert die Latenzzeiten deutlich, vermeidet drohende Fehlproduktionen oder -funktionen und verhindert Stillstände oder Ausschuss.

Nachhaltige Zusammenarbeit

Die Kooperation zwischen SMC und der Software AG geht über die reine technische Entwicklung von smart field analytics hinaus. Ralf Laber: „Wie unsere neue Lösung für die digitalisierte Produktion vermarktet werden soll, koordinieren unsere beiden Marketingabteilungen. Die Zusammenarbeit reicht dabei von gemeinsamen Messeauftritten über Social-Media-Aktivitäten bis zum Auftritt bei unseren Kunden.“

Und das Thema smart field analytics wird nicht das einzige bleiben, bei dem SMC und die Software AG zusammenarbeiten. „Unsere Partnerschaft mit der Software AG ist langfristig und nachhaltig angelegt“, betont Ralf Laber. „Nachdem wir gemeinsam mit weiteren Projektpartnern einen funktionsfähigen Demonstrator zum Thema Edge Computing entwickelt haben, wollen wir unser Know-how für weitere Projekte kombinieren.“ Auch Alwin Schauer schätzt den erfolgreichen Start und künftigen Ausbau der Partnerschaft: „SMC bringt seine große Erfahrung mit praktischen Anwendungen ein, wir unsere IT-Expertise. Davon profitieren am Ende alle.“



Ralf Laber, Managing Director bei SMC, freut sich über die neue Partnerschaft mit der Software AG: „Neben der technischen Entwicklung neuartiger Lösungen für unsere Kunden arbeiten wir auch bei der Vermarktung erfolgreich zusammen.“



„Mit unserer Software-Expertise und dem langjährigen Automatisierungs-Know-how von SMC gestalten wir die Digitalisierung in der Produktion und liefern unseren Kunden ein optimales Gesamtkonzept“, betont Alwin Schauer, Vorsitzender der Geschäftsführung SAG Deutschland GmbH und Senior Vice President Deutschland, Österreich und Schweiz.

Fotos: SMC Deutschland GmbH und Software AG

Abdruck für redaktionelle Zwecke honorarfrei, Verwendung bitte unter Quellenangabe, Belegexemplar erbeten.

Über SMC Deutschland

Führender Hersteller, Partner und Lösungsanbieter für pneumatische und elektrische Automatisierungstechnik – die SMC Deutschland GmbH bietet ein umfassendes Produktspektrum vom Ventil bis zum Temperiergerät mit mehr als 12.000 Basismodellen und über 700.000 Varianten für unterschiedlichste Industriebranchen. Die innovativen Automatisierungslösungen des Unternehmens mit Sitz in Egelsbach bei Frankfurt am Main finden sich unter anderem in der Automobil-, Elektro- und Photovoltaik-, Medizin-, Verpackungs- und Lebensmittelindustrie sowie im Werkzeugmaschinenbau, der Robotik und der Automation. SMC erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2018/19 einen Umsatz von 170 Millionen Euro und beschäftigt bundesweit mehr als 740 Mitarbeiter. Darüber hinaus steht allen Kunden ein flächendeckendes, kompetentes Service- und Vertriebsnetzwerk zur Seite.

Die SMC Deutschland GmbH gehört zur SMC Corporation, die in 83 Ländern weltweit mit über 31 Produktionsstätten vertreten ist. Der Weltmarktführer für pneumatische Automatisierungstechnik mit einem Marktanteil von 36 Prozent erzielte im Geschäftsjahr 2018/2019 einen Umsatz von rund 4,5 Milliarden Euro und beschäftigt global gut 19.750 Mitarbeiter.

Über Software AG

Wir denken Integration weiter, stoßen Unternehmenstransformation an und ermöglichen schnelle Innovationen für das Internet der Dinge, damit Unternehmen sich mit Geschäftsmodellen von ihren Mitbewerbern abheben können. Wir geben ihnen die Freiheit, jede Technologie – von der App bis zum Edge – zu verknüpfen und zu integrieren. Wir öffnen Datensilos und machen Daten teilbar, nutzbar und wertvoll, sodass unsere Kunden die besten Entscheidungen treffen und neue Wachstumschancen erschließen können.